

Pfarrblatt

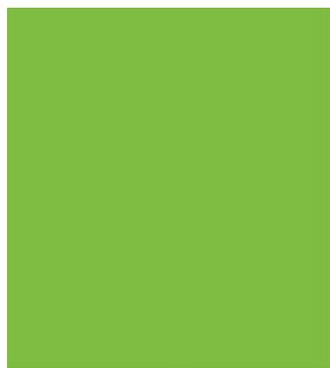


Foto Josef Imsand, Ulrichen

Oberwald – Obergesteln – Ulrichen
Münster – Reckingen – Gluringen
Biel – Blitzingen – Niederwald

Was uns alle betrifft

Jahr der Taufe – April: Ich bin kein(e) Einzelkämpfer*in



Jahr der Taufe



üfbrächu - Bistum Sitten

10. Januar 2021

09. Januar 2022



Die Taufe ist das grundlegende Sakrament und die Voraussetzung für den Empfang der anderen Sakramente. Gott sagt in der Taufe «Ja!» zu mir und zwar ohne Vorbedingungen und ohne Vorbehalte. Bevor ich als Mensch etwas tun muss, tut Gott etwas: er schenkt mir seine Liebe und nimmt eine Beziehung zu mir auf. Er zeigt sich mir als zärtlicher Vater, liebende Mutter, die mir ins Ohr flüstert: «Du bist mein geliebtes Kind! Ich meine es gut mit dir und will dich ein Leben lang begleiten». Die Taufe ist also, wie es in einem Lied heisst, das Zeichen, dass Gott stets bei mir ist.

Wie der einzelne Mensch nur in Gemeinschaft lebensfähig ist, so bin ich auch als Glaubender kein «Einzelkämpfer», sondern eingebettet in eine grosse Gemeinschaft von Frauen und Männern, die mit mir diesen Glauben teilen. Diese Gemeinschaft nennt sich «Kirche», das Volk Gottes, das miteinander auf dem Weg ist und immer wieder neu aufbricht, um das Evangelium, die frohe Botschaft Jesu zu hören und zu verkündigen. Die Taufe öffnet die Türen und lädt uns zur Kirche ein. Deshalb wurde die Taufe von Anfang des Christentums an als Eingliederung in den bergenden Lebensraum des ganzen Volkes Gottes, der Kirche verstanden. Wer also von einem Vertreter der katholischen Kirche getauft wird, ist dadurch Mitglied der katholischen Kirche, die auch als Familie der Glaubenden bezeichnet werden kann.

Nichts und niemand kann einem Menschen die gültig gespendete Taufe wieder nehmen. Deshalb lässt die Kirche das Spenden dieses Sakraments auch nur einmal zu. Schon die ersten Christen und Christinnen verglichen die Taufe mit einer Geburt (vgl. Johannes 3, 5; Titus 3, 5). So wie die biologische Geburt eines Menschen ein einmaliges Ereignis ist, so wird der Mensch auch nur einmal getauft. Was aber immer wieder und auch öffentlich wiederholt werden kann, ist die bewusste Entscheidung für Jesus Christus. Dies geschieht bei den Kindern zum ersten Mal bei der Erstkommunion und dann auch bei der Firmung. Die Erwachsenen erneuern ihren Glauben öffentlich jedes Jahr in der Feier der Osternacht.

Papst Franziskus drückte einmal folgenden Wunsch aus: «Mögen unsere Brüder und Schwestern, wenn sie uns begegnen, wahren Kindern Gottes begegnen, wahren Brüdern und Schwestern Jesu Christi, wahren Gliedern der Kirche. Und vergesst nicht, einmal nach dem Datum der eigenen Taufe zu suchen, zu fragen. Wie ich

das Datum meiner Geburt kenne, so muss ich auch das Datum meiner Taufe kennen, denn es ist ein Festtag».

Auf der Webseite von «üfbrächu» finden Interessierte weitere aktuelle Informationen und lesenswerte Impulse zum Jahr der Taufe: www.uefbraechu.ch

Für die Pfarreien Dreifaltigkeit Obergoms und St. Josef Goms
Eleonora Biderbost (angelehnt an den Leitartikel zu diesem Monat von Paul Martone)

obergoms

pfarrei dreifaltigkeit

Eleonora Biderbost **079 423 41 50**
 pfarrei@obergoms.ch

Das aktuelle Pfarrblatt und weitere Informationen zu unserer Pfarrei finden Sie immer auch auf der Homepage der Gemeinde Obergoms.

Kirchenkalender

April 2021



1. Do **Hoher Donnerstag Oberwald 18.30**
 Eucharistie mit
 Pfarrer Reiner Krieger
Kollekte: Pfarrei

Anschliessend: Ölberg-Stunde
 In meditativer Stille, umrahmt von
 Schriftlesungen, Gebeten und
 einfachen Liedrufen, begleiten wir
 Jesus im Garten Getsemani.

2. Fr **Karfreitag**
 Kreuzweg in allen
 drei Kirchen **9.00**
 Gestaltet durch
 die Pfarreirät*innen



Feier vom Leiden und
 Sterben Jesu Christi
Obergesteln 15.00
 In einem meditativen Gottesdienst
 bedenken wir in Wort, Bild und Ton
 die **sieben letzten Worte Jesu
 am Kreuz.**
*Kollekte: Für die Christen
 im Heiligen Land*

3. Sa **Osternacht
 Ulrichen 20.30**
 Wortgottesfeier
 Sinnhaft begleiten uns
 die Elemente Feuer, Licht,
 Glockenklang und Wasser
 durch diesen Gottesdienst.
Kollekte: Pfarrei



4. So **Ostersonntag
 Oberwald 10.30**
 Wortgottesfeier
Kollekte: Pfarrei

8. Do **Obergesteln 18.30**
 Eucharistie
Stiftjahrzeiten:
 – Severin und Franziska
 Jost-Imwinkelried
 – Ida Hallenbarter-Zeiter

10. Sa **Ulrichen 18.30**
 Eucharistie
Stiftjahrzeiten:
 – Baptist Imoberdorf
 – Martin Blatter
Kollekte: Pfarrei

11. So **Barmherzigkeitssonntag
 Obergesteln 10.30**
 Eucharistie
Stiftjahrzeiten:
 – Geri Grichting
 -- Julia Hallenbarter-Anthenien
Kollekte: Pfarrei

16. Fr **Oberwald** **8.30**
Eucharistie
Stiftjahrzeit:
– Adolf und Hilda Schmidt-Hischier
– Maria Kämpfen-Hischier
Gedächtnis:
– Hanni Kreuzer

17. Sa **Oberwald** **18.30**
Wortgottesfeier
Stiftjahrzeiten:
– Brigitte Kreuzer
– Annemarie Schmidt
– Hermann Kreuzer
– Frieda und Edmund
Zumberhaus-Kreuzer
– Josef Kreuzer
*Kollekte: Für Studierende,
die Priester werden oder
in den kirchlichen Dienst
eintreten wollen*

18. So **Dritter Sonntag der Osterzeit**
Ulrichen **9.00**
Wortgottesfeier
Stiftjahrzeit:
– Louis Imoberdorf
Gedächtnisse:
– Peter Garbely
– Ludwig Garbely und
anverwandte Verstorbene
*Kollekte: Für Studierende,
die Priester werden oder
in den kirchlichen Dienst
eintreten wollen*

22. Do **Ulrichen** **18.30**
Eucharistie
Stiftjahrzeit:
– Franz Imwinkelried
Gedächtnis:
– Arthur und Albin Imoberdorf

24. Sa **Ulrichen** **18.30**
Eucharistie mit Reiner Krieger
Stiftjahrzeit:
– Josef Imsand und
Anni Jost-Imsand
Kollekte: Pfarrei



Aus dem Pfarreileben



Ostern

Ostern ist – neben Weihnachten – das wichtigste kirchliche Fest für Christen und Christinnen. Denn wir bedenken und feiern die zentralen Geheimnisse unseres Glaubens: Das Leben, das Leiden, den Tod und die Auferstehung Christi.

Jeder Gottesdienst in der Karwoche beleuchtet einen anderen Aspekt dieses Geheimnisses:

Am **Palmsonntag** wird Jesus bei seinem Einzug in Jerusalem mit Palmzweigen begrüßt und wie ein König gefeiert. Doch über all dieser Begeisterung liegt schon der Schatten des kommenden Leidens.

Am **Hohen Donnerstag** erinnern wir uns an das letzte Mahl, das Jesus mit seinen Jüngern und Jüngerinnen gegessen hat und das Geschenk der Eucharistie.

In der anschliessenden **Öbergstunde** und am **Karfreitag** steht das Leiden und der Tod Jesu im Zentrum. Still begleiten wir ihn in seiner Todesangst im Garten Getsemani und auf seinem letzten Gang nach Golgotha. Wir hören seine letzten sieben Worte am Kreuz und sind da, wenn er stirbt – aus Liebe zu uns.

In der **Osternacht** und am **Ostermorgen** feiern wir den Triumph des Lichtes über die Finsternis, den Sieg des Lebens über den Tod. Wir dürfen ahnen: Wer mit Jesus lebt, wird auch mit ihm auferstehen.

Wir freuen uns, wenn Sie sich von diesem Geheimnis berühren lassen und die Karwoche und Ostern mit uns feiern.



Erstkommunion

Am **25. April** dürfen fünf Kinder unserer Pfarrei zum ersten Mal am Heiligen Mahl teilnehmen. Es sind dies:

Aus Oberwald: **Amelie Notten**
Lino Richter
Tomaso Dana Amaral

Aus Obergesteln: **Emma Imwinkelried**

Aus Ulrichen: **Aaron Biderbost**

Wir wünschen unseren fünf Erstkommunikanten und ihren Familien ein wunderbares, gesegnetes und erinnerungswürdiges Fest. Möge die Freude dieses Tages lange nachhallen und die Sehnsucht nach Gottes Nähe für immer tief in den Herzen der Kinder wohnen.

Ein herzliches Dankeschön an die Katechetin Barbara Werlen, die die Erstkommunikanten auf diesen Tag vorbereitet hat.

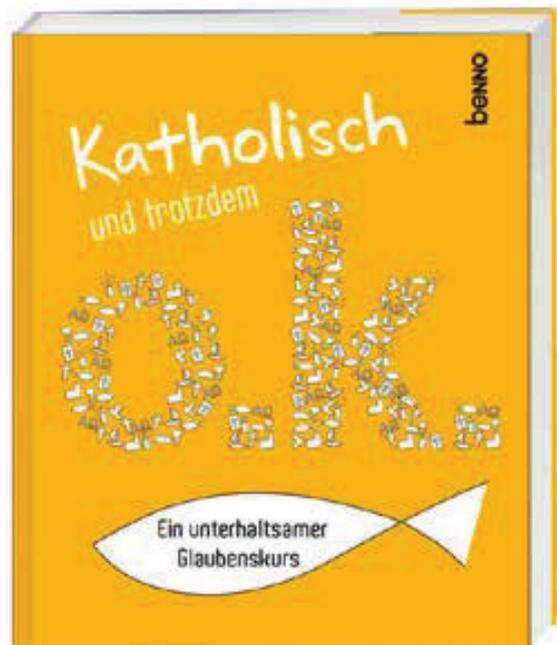
Halleluja! Jesus lebt!

Möge Sie diese Freude und diese Zuversicht durch den ganzen Monat April begleiten.

Mit österlichen Grüssen

Eleonora Biderbost

Buch des Monats



Überarbeitete Neuauflage des Bestsellers zum katholischen Glauben

*mit kurzweiligen Comics
und zeitgemässen Fotos*

Fragen, die sich jeder einmal stellt, die uns bewegen und die nach dem tieferen Sinn des Katholischseins forschen, kommen in diesem Bestseller zur Sprache. Die stark überarbeitete und neu gestaltete Ausgabe bringt die Antworten auf unterhaltsame und verständliche Weise näher. In abwechslungsreichen Comics und ausführlichen Interviews werden auch heikle Themen wie Sexualität und Zölibat nicht ausgespart. Ein unverzichtbarer Begleiter für Glaubenseinsteiger und alle, die ihren Glauben vertiefen und weitergeben wollen.

St. Benno Verlag
80 Seiten, 15 x 18 cm, Klappenbroschur,
durchgehend farbig gestaltet,
mit zahlreichen Farbfotos und Illustrationen.
Bestellnummer: 056726